

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt

Stellenausschreibung

Im Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**, ein Arbeitsplatz/Dienstposten als

Sachbearbeiter/in Beschaffung (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Die Vergütung/Besoldung erfolgt nach **Entgeltgruppe E 9 b TV-L bzw. Besoldungsgruppe A 10 LBesO**

Arbeitsort ist **Halle (Saale)**.

Das Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt ist eine Landesoberbehörde im Geschäftsbereich des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung und die zentrale Behörde für die Gesundheit der Menschen in Sachsen-Anhalt. Wir sind an verschiedenen Standorten im ganzen Bundesland vertreten. In unserem Landeslabor untersuchen wir mit modernen Methoden insbesondere die Proben von Lebensmitteln, Trink- und Badewasser, Arzneimitteln sowie mikrobiologische Proben von Mensch und Tier. Wir beobachten das Krankheitsgeschehen in der Bevölkerung und überwachen als Vollzugsbehörde die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen in den Betriebsstätten unseres Landes.

Für diese Aufgaben beschäftigen wir ca. 480 Fachkräfte aus den Bereichen Medizin, Tiermedizin, Lebensmittelchemie, Biologie, Chemie, Physik, Technik, Verwaltung und vielen anderen Fachrichtungen.

Im Dezernat „Wirtschaftliche Angelegenheiten“ des Fachbereiches Verwaltung suchen wir Verstärkung zur Wahrnehmung folgender **Aufgaben**:

- Durchführung von Vergabeverfahren zur Beschaffung von Gütern und Dienstleistungen für das LAV
- Durchführung von Zuwendungsverfahren zur Förderung von zweckgebundenen Hilfen für die Kommunen, in denen Gesundheitsgefahren für die Bevölkerung durch das Auftreten der Eichenprozessionsspinner oder ähnlicher Gefahren bestehen

Unsere zwingende Voraussetzung an Sie ist:

Für Tarifbeschäftigte:

ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss (z. B. Diplom FH) abgeschlossenes Hochschulstudium in den Fachrichtungen Öffentliche Verwaltung, Verwaltungsökonomie, Volks-, Betriebswirtschaft oder Wirtschaftsrecht

oder

eine bestandene Fortbildungsprüfung nach Absolvierung des Beschäftigtenlehrgangs II mit Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in

Für Beamte:

Befähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt – Allgemeiner Verwaltungsdienst

Idealerweise verfügen Sie über:

- umfassende Kenntnisse im Haushalts- und Verwaltungsrecht sowie im Vergaberecht und Zuwendungsrecht, nachgewiesen durch Berufserfahrungen im Aufgabengebiet, vorzugsweise in der öffentlichen Verwaltung
- digitale Kompetenz, insbesondere Verständnis für die sich wandelnden Anforderungen an die Informations- und Kommunikationsprozesse der öffentlichen Verwaltung sowie anwendungsbereite IT-Kenntnisse in der Standardsoftware (MS Office, insbesondere Word, Excel und Outlook)

Sie sollten:

- eine hohe Auffassungsgabe, strukturierte Arbeitsweise sowie Belastbarkeit und Serviceorientierung besitzen
- Flexibilität, Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft mitbringen
- über Sozialkompetenz, insbesondere hohe Kommunikations- und Konfliktfähigkeit sowie Kooperationsbereitschaft und Teamgeist verfügen
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgaben (Lernbereitschaft) zeigen

Wir bieten Ihnen:

- abwechslungsreiche und nutzbringende Tätigkeiten für den Gesundheits- und Verbraucherschutz
- eine unbefristete Anstellung und ggf. die Möglichkeit zur Verbeamtung
- tarifvertragliche Vergütung entsprechend der persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 9 b TV-L bzw. eine Besoldung nach Besoldungsgruppe A 10 LBesO
- einen Arbeitsplatz/Dienstposten in einer kollegialen, familienfreundlichen Arbeitsatmosphäre
- ein modernes Arbeitsumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten in einem engagierten Arbeitsbereich
- Unterstützung bei der Wohnungssuche und der Suche von Kinderbetreuungsmöglichkeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche)
- tarifliche bzw. beamtenrechtliche Jahressonderzahlung
- ggf. zusätzliche betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)
- aufgabenbezogene und persönliche Fortbildungsmöglichkeiten
- die Möglichkeit, bei Vorliegen der Voraussetzungen einen Teil der Arbeitsleistung in Alternativarbeit (Homeoffice) zu erbringen

Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweis: Sollten Sie bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sein, legen Sie bitte der Bewerbungsunterlage eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte (auch durch den Gesamtpersonalrat und die/den Gleichstellungsbeauftragte/n) bei.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Arbeitszeugnisse/ Beurteilungen, Qualifikationsnachweise, ggf. Nachweis der Schwerbehinderung / Gleichstellung) bis zum **18.09.2024** an das

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt
Betreff: Bewerbung, SB 12.114
Freiimfelder Straße 68
06112 Halle (Saale)

oder

per E-Mail an lav-bewerbung@sachsen-anhalt.de.

Bitte beachten Sie unsere „Datenschutzhinweise für Bewerbungen gem. Art. 13 DSGVO zur Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren“ und die dort enthaltenen Sicherheitshinweise für die Übersendung per E-Mail. Sie finden diese [hier](#).

Falls Sie eine E-Mail senden möchten, weisen wir darauf hin, dass die Dateigröße fünf MB nicht überschreiten und die Anlagen aus maximal zwei PDF-Dateien bestehen sollten.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Bei Nichtberücksichtigung werden die Unterlagen nach sechs Monaten vernichtet. Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet. Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie Ihre Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zweck der Durchführung dieses Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Herr Tomahogh, Leiter des Dezernates Wirtschaftliche Angelegenheiten (Tel.: 0391 / 2564 -161) und Frau Rocha Vazquez, Sachbearbeiterin Personal (Tel.: 0345 / 52162 - 383) zur Verfügung.